

Distanzunterricht - wie läuft es technisch und organisatorisch

Beitrag von „O. Meier“ vom 15. Januar 2021 18:36

[elCaputo](#)

Ja, da ist schon etwas dran. Im Grunde genommen, kann man mir mit Digitalisierung auch gestohlen bleiben. Im Präsenzunterricht brauche ich das nicht. Man sollte sich auf das konzentrieren, was man jetzt braucht. Es vergeht kein Bildrundfunk-Beitrag, in dem nicht über fehlendes WLAN in Schulen geklagt wird. WLAN in der Schule brauche ich aber im Lockdown so dringend wie ein drittes Nasenloch.

Die Pandemie zum Anlass zu nehmen, jetzt schnell alles reparieren zu wollen, was man jahrzehntelang vergeigt hat, ist Blödsinn. Da ersetzt operative Hektik die geistige Windstille.

Aber Video-Konferenzen sind schon mal praktisch. Und Sie dienen einfach dazu, uns vor Infektionen zu schützen. Frau Bundeskanzlerin trifft sich nächste Woche mit den Ministerpräsidentinnen, um über weitere Maßnahmen zu beraten und wir ignorieren die Aufforderung, Kontakte nach Möglichkeit zu vermeiden durch technisches Schulterzucken.

Wenn ich mir ansehe, wie viele Kolleginnen auch noch zu doof sind, 'ne Maske aufzusetzen, möchte' ich einfach nicht mit denen in einem Raum zusammensitzen.

Es geht darum, dass ich studierte Menschen vor einen Computer setzen und einen Link anklicken. Trotz aller Scheiße die läuft, ist das nicht zu viel verlangt.